

Dysplasiesprechstunden und Dysplasiezentren erfüllen alle Anforderungen der Diagnostik und Therapie von Veränderungen des unteren Genitaltraktes der Frau nach Vorgaben der Europäischen Föderation für Zervixpathologie und Kolposkopie und zusätzlich zu den Anforderungen der EFC die Anforderungen der Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Zervixpathologie & Kolposkopie. Der Untersucher muss ein Kolposkopiediplom vorweisen, das ihm die Kenntnisse zur Erfüllung der genannten Aufgaben bescheinigt

Die Teilnahme am Kolposkopieexamen ist an die Mitgliedschaft in der AG-CPC sowie den Nachweis der Teilnahme an je einem Basis- und Fortgeschrittenenkurs gebunden, wobei der Fortgeschrittenenkurs dem Basiskurs folgen muss.

Zielgruppe ist der Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe sowie der entsprechende Assistenzarzt in Weiterbildung ab dem 2. Weiterbildungsjahr.

Der Teilnahme an der Jahrestagung wird von der AG CPC als Fortgeschrittenenkurs gewertet, Prüfung zum Kolposkopiediplom im Anschluß.

Zur Abnahme des Kolposkopiediploms ist eine gesonderte Anmeldung erforderlich, Prüfungsergebnisse und Kolposkopie-Diplome werden nach der Tagung postalisch versandt.

Weitere Informationen auch unter www.ag-cpc.de

23. Jahrestagung der Arbeitsgemeinschaft für Zervixpathologie und Kolposkopie



Mit Unterstützung der



EUROPEAN
FEDERATION FOR
COLPOSCOPY

23. Jahrestagung der Arbeitsgemeinschaft für Zervixpathologie und Kolposkopie

Fürstbischöfliches Schloss Münster
24. - 26. September 2015

Wissenschaftliche Leitung
Prof. Dr. med. Ralph J. Lellé, MIAC
Priv. Doz. Dr. med. Volkmar Küppers, Düsseldorf

Nord-Süd-Kongress
Felderstraße 89 - 91
51371 Leverkusen
0214-7346 777-0
kontakt@nordsuedkongress.de
www.nordsuedkongress.de



Grafische Gestaltung
Bettina Bohne-Gudereit | www.gudereit-webmedia.de

Call for
Abstracts
Siehe Innenteil

SAVE THE DATE

Informationen zur Einreichung

Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen zu freien Themen der Kolposkopie und Zervixpathologie. Die Auswahl hinsichtlich der Art der Präsentation als freier Vortrag oder Poster (DIN A0) erfolgt nach Begutachtung der eingereichten Beiträge durch ein Gremium gebildet durch den Vorstand der AG CPC. Freier Vortrag und Postervortrag gelten hierbei als gleichwertig.

Einreichung der Abstracts ausschließlich per Email an: kontakt@nordsuedkongress.de als Word-Datei. Adressen werden ohne Nachprüfung, wie von Ihnen angegeben, im endgültigen Kongressprogramm und im Abstractband abgedruckt.

Der Kolposkopie-Forschungspreis (€3.000) wird vergeben an eine jüngere Kollegin/einen jüngeren Kollegen (<40 Jahre) für eine originelle Präsentation zum Thema „Kolposkopie und Zervixpathologie“. Freier Vortrag und Postervortrag gelten hierbei als gleichwertig. Der Preis kann geteilt werden.

Angaben zur Person (Erstautor)

Erstautoren werden gebeten als Erstes bitte folgende Angaben zu machen: Vollständiger Titel, Vorname, Name, Klinik, Abteilung, Einrichtung, Praxis etc., Straße/Hausnummer bzw. Postfach, Postleitzahl/Ort, Telefon und Fax inkl. Vorwahl, E-Mail-Adresse.

Gestaltung

Textverarbeitung: ausschließlich neuere Microsoft Word-Version

Schrift: ausschließlich ARIAL (11 Punkt)

Titel des Abstracts: Fettdruck

Autorenzahl

max. 4 pro Abstract inkl. Erstautor

Co-Autorenliste: mit Angabe der Einrichtung, aus der Ihre Co-Autoren stammen (keine komplette Adresse)

Bei Autoren verschiedener Einrichtungen:

Kennzeichnung der einzelnen Autoren durch

Fußnote Autorennamen: gemäß folgendem

Beispielformat im Kursivdruck:

Schmidt K.D., Müller P.

Freizeilen: jeweils eine Freizeile zwischen Titel und Autoren, Autoren und Adresse, Adresse und gegliedertem Abstract

Umfang Ihres Abstracts

max. 3000 Zeichen

(inkl. Titel, Autoren und Adresse, inkl. Leerzeichen)

Tagungstermin

24. - 26. September 2015

Tagungsort

Fürstbischöfliches Schloss Münster
Schlossplatz 1, 48149 Münster

Veranstalter

Arbeitsgemeinschaft für Zervixpathologie
und Kolposkopie e.V. (AG-CPC)
Boltenhagener Straße 5, 01109 Dresden

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Ralph J. Lellé, MIAC
Priv. Doz. Dr. med. Volkmar Küppers, Düsseldorf

Fachausstellung

Die begleitende Fachausstellung bietet Unternehmensinformationen rund um das Thema Zervixpathologie und Kolposkopie. Die Aussteller freuen sich, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Im Rahmen der Fachausstellung findet auch der Begrüßungsabend am Donnerstag, 24.9.2015 ab 18.00 Uhr statt.

Kongressorganisation, Informationen und Programmanforderung

Nord-Süd-Kongress

Felderstraße 89 – 91

51371 Leverkusen

kontakt@nordsuedkongress.de

www.nordsuedkongress.de

Telefon 0214-7346 777-0

Fax 0214-7346 777-2

Die AG ist Gründungsmitglied der Europäischen Föderation für Zervixpathologie und Kolposkopie, die im November 1998 in Dublin gegründet wurde, und Mitglied der International Federation for Cervical Pathology and Colposcopy (IFCPC).

Ziele der AG-CPC sind –

frei von Interessenkonflikten – eine Optimierung der Krebsfrüherkennung des unteren weiblichen Genitale sowie der medizinischen Versorgung von Frauen mit Vor- und Frühstadien eines Genitalkarzinoms in Deutschland, ausgerichtet an leitlinienorientierter und qualitätsgesicherter Medizin und damit eine weitere Senkung der Inzidenz und Mortalität des Zervixkarzinoms.

Vorstand

1. Vorsitzender

Prof. Dr. med. Michael Menton, Tübingen

Tagungspräsidenten der 23. Jahrestagung

Prof. Dr. med. Ralph Lellé, Münster

Priv. Doz. Dr. med. Volkmar Küppers, Düsseldorf

Stellvertretende Vorsitzende der AG-CPC

Prof. Dr. med. Wolfgang Kühn, Berlin

Priv. Doz. Dr. med. Volkmar Küppers, Düsseldorf

Schatzmeisterin

Dr. med. Heidrun Link, Dresden

Sekretär

Dr. Jens Quaas, Stralsund

Weitere Vorstandsmitglieder

Dr. med. Friederike Gieseck, Hamburg

Prof. Dr. med. Ralph Lellé, Münster

Die Einreichung ist bis zum 26. August 2015 möglich

Gliederung:

- Fragestellung
- Methodik
- Ergebnisse
- Schlussfolgerung